



(Photo: Josée Ludovicy)

Akkordeonkonzert in Erpeldingen sorgte wie gewohnt für volles Haus

Am Sonntagnachmittag hatten die „Bretell's Pianisten Angelduerf“ zur traditionellen „Journée de l'accordéon“ eingeladen, die bereits seit Jahren quer durchs Land auf großes Interesse stößt und ausnahmslos für volle Zuschauerreihen sorgt.

In Anwesenheit von Bürgermeister Ernest Rassel und UGDA-Generalsekretär Pierre Christen, hatte die zwölfte Auflage der Veranstaltung im Kulturzentrum in Erpeldingen, der Heimatgemeinde der

„Bretell's Pianisten“, stattgefunden. Vor vollbesetztem Saal eröffneten die „Harmonikasfrënn Lëtzebuerg“ mit „L'Aurore“ das Akkordeonkonzert, gefolgt von den Darbietungen der „Société municipale des accordéonistes de la ville de Luxembourg“ und der „Amis de l'accordéon“.

Nach den Gastmusikern schlossen die „Bretell's Pianisten“ mit Erny Lucas als Dirigenten das Konzert mit den Kompositionen „Marche franco-belge“, „Jour de

Revue“, „Tico Tico“, und zum krönenden Abschluss, dem „Phantom der Oper“. Für die zahlreichen Liebhaber der Akkordeonmusik wurden während des Konzerts Noten und CD's zum Kauf angeboten.

Im Hinblick auf das 20-jährige Jubiläum der „Bretell's Pianisten“ im Jahr 2002, ließ Dirigent Erny Lucas bereits jetzt durchblicken, dass aus gegebenem Anlass eine größere Musikveranstaltung bevorsteht, die ebenfalls in der Gemeinde Erpeldingen stattfinden wird.